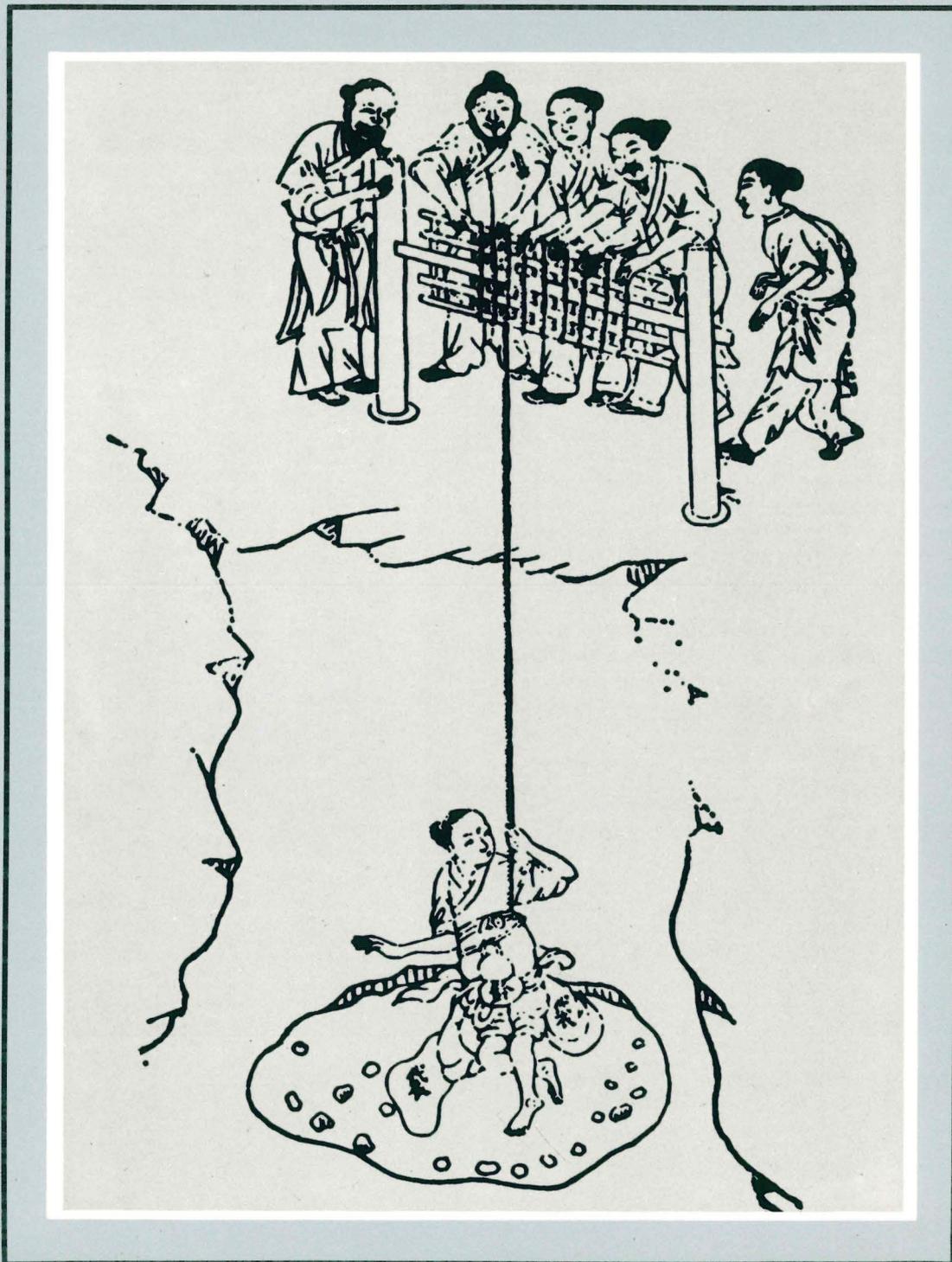


DER ANSCHNITT

ZEITSCHRIFT FÜR KUNST UND KULTUR IM BERGBAU



4/1982
34. JAHRGANG

DER ANSCHNITT

ZEITSCHRIFT FÜR KUNST UND KULTUR IM BERGBAU

4/1982
34. Jahrgang

INHALT

Aufsätze

Hans Ulrich Vogel:
Bergbauarchäologische Forschungen
in der Volksrepublik China –
Von Chengde bis Tonglüshan –
ein Forschungsbericht 138

Rainer Slotta:
Der Wilhelm-Erbstollen in Kaub –
Das herausragende technische Denkmal
des Dachschieferbergbaus am Mittelrhein 154

Georg W. Schenk:
Bergbaumotive auf den Briefmarken der Welt –
Die im Jahre 1981 erschienenen Marken
mit Bergbaumotiven 166

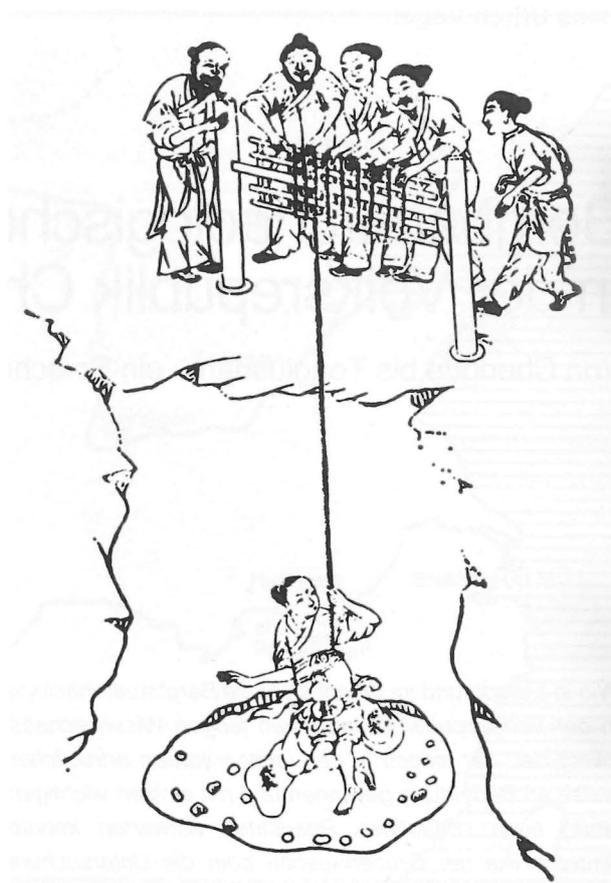
Miszellen

Gerd Weisgerber:
Ältestes Bergeisen bei den Urartäern gefunden 177

Ernst Looek:
Das Buch des Albertus Magnus „De mineralibus“
als bergbaugeschichtliche Quelle für
das 13. Jahrhundert 177

Werner Kroker:
Bergbaugeschichtliche Quellen in der Slowakei –
theoretisch und praktisch 180

Friedhelm Teusch:
Bergarbeiter-Denkmal in Essen 181



Titelbild

„Tian Gong Kai Wu“ hat Song Ying-xing auf Altchinesisch seinen Sammelband über die zeitgenössischen technischen Errungenschaften betitelt, der während der Ming-Dynastie, also zwischen 1368 und 1644, erschienen ist. Eine Abbildung darin schildert die Seilfahrt am Haspel. Der Aufsatz von Hans Ulrich Vogel auf den Seiten 138–153 dieses Heftes gibt einen Forschungsbericht über bergbauarchäologische Forschungen in der Volksrepublik China anhand der dortigen Fachliteratur. Er geht auch auf die Haspelförderung ein, wobei sich interessante Parallelen zu europäischen Verhältnissen anbieten.

Rezensionen

Hermann Amborn:
Die Bedeutung der Kulturen des Niltals
für die Eisenproduktion im subsaharischen Afrika
(Rez. v. Gerd Weisgerber) 182

R. H. Bird:
Yesterday's Golcondas.
Notable British Metal Mines
(Rez. v. Werner Kroker) 183

Toni Pierenkemper:
Die westfälischen Schwerindustriellen 1852–1913
(Rez. v. Evelyn Kroker) 183

Evelyn Kroker (Bearb.):
50 Jahre Deutsches Bergbau-Museum.
Fotodokumentation
(Rez. v. Lars U. Scholl) 183